

Verzeichniss

der auf den nachstehenden sieben Tafeln befindlichen Zeichnungen.

Taf. I.

Der Steinbruch in dem Porphyrgange gegenüber den Muldener Schmelzhütten bei Freyberg.

Taf. II.

No. 1. Profil des Porphyrganges bei Himmelfahrt s. Abraham Fdgbe. bei Freyberg. Die Grubenbaue, mit denen der Porphyr hier durchfahren ist, sind folgende:

Das 3te Gezeugstreckenort auf dem Gottlober Morgengange, vom Abrahamer Kunst- und Treibeschachte in NO. $19\frac{1}{2}$ Lr. nördlich von der Jahrtafel 1831.

Das 1ste Gezeugstreckenort auf demselben Gange, $32\frac{1}{2}$ Lr. nördlich von der Jahrtafel 1832.

Der Thurmhofer Hülfstolln auf dem Caspar Stehenden, 3 Lr. nördlich von der Jahrtafel 1803.

Die untere und die obere Feldstrecke aus dem Gottlober Wetterschachte, 5 bis 6 Lr. vom nördlichen Stosse desselben in N.

No. 2. Profil des nemlichen Porphyrganges bei Alte Elisabeth Fdgbe bei Freyberg. Der Porphyr ist hier durchfahren worden: Mit den 3ten Gezeugstreckenörtern auf dem hangenden und liegenden Trume des Elisabether Stehenden bei resp. $3\frac{3}{4}$ und $4\frac{3}{4}$ Lr. nördlich von der Jahrtafel 1831. Mit dem 2ten Gezeugstreckenorte auf dem hangenden Trume desselben Ganges bei $4\frac{3}{4}$ Lr. nördlich von der Jahrtafel 1831. Mit dem